



MITBESTIMMEN!



NOVEMBER 2021

Zeitung des Volkswagen Betriebsrates

EXTRA

VW plant zweite Fabrik für Wolfsburg

Trinity-Produktion in Stammwerksnähe soll hohe Auslastung sichern



Für das Leuchtturmprojekt Trinity (hier eine erste Skizze der Elektro-Limousine) soll nahe dem VW-Stammwerk (Bild rechts) bis 2026 eine komplett neue, hochmoderne Fabrik entstehen.

Die VW-Heimat Wolfsburg steht vor dem Bau einer komplett neuen Autofabrik, die dem ganzen Konzern als Vorbild dienen soll. Das hochmoderne Werk für das künftige VW-Flaggschiff Trinity soll in der Nähe des Stammwerkes entstehen, 2026 ans Netz gehen und Maßstäbe für die Branche setzen. Die Trinity-Fabrik steht für hohe Auslastung und sichere Beschäftigung in Wolfsburg. Mit der Erfahrung aus der Trinity-Fertigung soll Zug um Zug auch das Stammwerk in die Produktion der Zukunft starten und einen grundlegenden Umbau für neue Produkte erfahren. Dabei soll der parallele Hochlauf im Trinity-Werk den nötigen Freiraum im Stammwerk freispielen.

Der Betriebsrat hatte sich für eine Trinity-Fertigung in der VW-Heimat starkgemacht und erst Anfang November bekräftigt, dass Wolfsburg seine Leitfunktion im Konzern behält. Die Betriebsratsvorsitzende Daniela Cavallo sagt: „Die Pläne für die neue Trinity-Fabrik sind mutig und da-



Daniela Cavallo

mit genau richtig. Mit dem Bau eines zweiten Werkes in Wolfsburg sichern wir hier die Beschäftigung. Außerdem sorgen wir für klare Zukunftsperspektiven und auch langfristig für eine Jahresproduktion im hohen sechsstelligen Bereich. Selbstverständlich wird die Trinity-Fabrik zum VW-Haustarif gehören. Unter ihn fielen dann ab 2026/2027 neben den Werken in Braunschweig, Emden, Hannover, Kassel und Salzgitter samt Zellfabrik sowie den drei sächsischen Standorten Chemnitz, Dresden und Zwickau zwei Wolfsburger Fabriken – also insgesamt zehn deutsche VW-Werke innerhalb der Volkswagen AG, die alle auf Kurs sind für die Mobilität der Zukunft. Das ist ein Riesenerfolg für die Mitbestimmung.“ Cavallo betonte, dass zu den Forderungen für Wolfsburg weiterhin auch ein zusätzliches Elektro-Modell gehöre, das deutlich vor Trinity anläuft. „Dafür setzen wir uns in der laufenden Planungsrunde ein.“

Der Vorstandsvorsitzende der Marke VW Pkw, Ralf Brandstätter, sagt: „Wolfsburg ist das Symbol für die globale Kraft von Volkswagen. Aber: Der Wettbewerbsdruck steigt – nicht zu-



Ralf Brandstätter

letzt vor der eigenen Haustür. Wir müssen Wolfsburg jetzt fit machen für die Zukunft. Das heißt: Mutig, neu und unternehmerisch denken. Aber auch, dass alles, was wir tun, wirtschaftlich sein muss.“

Arbeitsdirektor und Konzernpersonalvorstand Gunnar Kilian sagt: „Das Projekt Trinity stellt unseren Standort klar in den Fokus des Volkswagen-Konzerns. Von Wolfsburg aus werden Millionen Kunden durch vollelektrische Level-4-fähige Autos Mobilität völlig neu erfahren. In der Konsequenz sichern wir so auch langfristig Beschäftigung in der Region, treiben die Qualifikation der Kolleginnen und Kollegen voran und stärken nachhaltig die Bedeutung des Industriestandorts Deutschland.“



Gunnar Kilian

Impressum

„MITBESTIMMEN!“

Volkswagen Betriebsrat, Brieffach 1595, 38436 Wolfsburg, Telefon: (0 53 61) 9-27233

Herausgeberin
Redaktion

V.i.S.d.P. Daniela Cavallo, Vorsitzende Gesamt- und Konzernbetriebsrat
Heiko Lossie, Telefon: (0 53 61) 9- 96 2013, E-Mail: mitbestimmen@volkswagen.de